

Gräfl. Plettenbergsches Archiv, **Hovestadt**

1578 Dez. 12.

Vor dem Notar Johannes Baick lassen Bernhard van Heiden,  
im Namen seines Vaters, und Jungfrau Anna von Hörde,  
Tochter zu Boecke, ihren Hausmann und Leibeigenen  
Johan Struman zu Nordwald durch Diethrich Esseln, Schrei-  
bern zu Schwartzenberg, fragen, warum er das fette Schwein,  
das sie zusammen mit Dietherichen Ketteler zur Houestadt  
genießen, ihnen vorenthalten hat.  
Zeugen: Alhardt Stockebrandt und Mathissen Broseken.  
Or., dtsh. Perg. Unterschrift und Zeichen des Notars.